

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 114 (1996)
Heft: 18

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettbewerbe

Veranstalter	Objekte PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SI+A Heft bezug
Etat de Vaud	Clinique à Lavey-les Bains	Tous les architectes, domiciliés ou établis avant le 1 ^{er} juillet 1995, sur le territoire de Berne, Fribourg, Genève, Jura, Neuchâtel, Valais et Vaud, ainsi qu'aux architectes originaires du canton de Vaud, établis hors du canton avant de 1 ^{er} juillet 1995	1 mai 96 (15 févr. 96)	5/1996 S. 70
Commune de Corcelles-près-Payerne VD	Bâtiment communal	Architectes domiciliés ou établis avant le 1 ^{er} janvier 1995 dans le canton de Vaud et dans le district de la Broye fribourgeoise, ou en sont originaires et inscrits au Registre des personnes autorisées dans le canton où ils exercent leur activité	24 mai 96 (16 févr. 96)	7/1996 S. 111
Uznach SG	Altersheim (PW)	Architektinnen und Architekten, die seit mindestens 1. Januar 1995 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken See oder Gaster haben	7. Juni 96 (2. Febr. 96)	6/1996 S. 88
Gemeinde Lavin GR	Schulhaus mit Turnhalle (PW)	Architektinnen und Architekten, die seit mindestens 1. Januar 1995 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Engadin oder Münstertal haben oder in einer dortigen Gemeinde heimatberechtigt sind	8. Juli 96	15/1996 S. 299
Rheineck SG - NEU	Neubau einer Doppelturnhalle (PW)	Architektinnen und Architekten, die seit mindestens 1. Januar 1994 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Bezirk Unterrheintal oder in den Gemeinden Rorschacherberg oder Rorschach haben	15. Juli 96	18/1996 S. 371
Bad Ragaz SG	Masterplanung Gebiet Unterrain	Architekten/Raumplaner, die ihren Geschäftssitz in den Kantonen St.Gallen und Graubünden sowie im Fürstentum Liechtenstein haben und über entsprechende Erfahrungen verfügen	30. Sept. 96 (26. Febr. 96)	8/1996 S. 126

Doppeltturnhalle Kugelwis, Rheineck SG

Die Gemeinde Rheineck SG veranstaltet einen öffentlichen Projektwettbewerb für den Neubau einer Doppeltturnhalle.

Teilnahmeberechtigt sind Architektinnen und Architekten, die seit mindestens 1. Januar 1994 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Bezirk Unterrheintal oder in den Gemeinden Rorschacherberg oder Rorschach haben. Zusätzlich werden fünf auswärtige Architekturbüros zur Teilnahme eingeladen. Dem Preisgericht stehen für Preise und Ankäufe Fr. 75 000.- zur Verfügung.

Fachpreisrichter sind: Beate Schnitter, Zürich; Bruno Stäheli, Frauenfeld; Andrea Deplazes, Chur, und Hanspeter Woodtli, Rheineck (Ersatz).

Die Unterlagen können gegen Vorauszahlung einer Depotgebühr von Fr. 300.- (auf PC 90-7482-2, Schulgemeinde Rheineck) schriftlich und mit Beilage des Zahlungsbeleges beim Planungsbüro Strittmatter und Partner, Vadianstrasse 37, 9000 St. Gallen, angefordert werden.

Termine: Bezug der Unterlagen: ab 9. April 1996; Fragestellung bis: 13. Mai 1996; Abgabe der Entwürfe: 15. Juli 1996; Abgabe der Modelle: 31. Juli 1996.

Kulturraum am Domplatz in Arlesheim BL

Der Veranstalter dieses öffentlichen Ideenwettbewerbs war die Gemeinde Arlesheim. Die Aufgabe bestand grundsätzlich in der Abklärung

von Neu- oder Umbaumöglichkeiten für ein Kulturgebäude am Domplatz. Teilnahmeberechtigt waren Fachleute mit Wohn- oder Geschäftssitz in Arlesheim seit mindestens dem 1.1.1995; zusätzlich wurden 12 auswärtige Büros eingeladen. Es wurden 21 Projekte eingereicht.

Die Jury empfiehlt den Veranstaltern, die Verfasser der zwei erstangierten Projekte mit einem weiterführenden Studienauftrag zu beauftragen. Ergebnis:

1. Preis (Fr. 27 000.-):
R. und A. Nyfeler-Flubacher, Arlesheim. Mitarbeit: C. Meyer
2. Preis (Fr. 26 000.-):
A. Scheitlin und M. Syfrig, Luzern. Mitarbeit: F. Guillermain, P. Janssen
3. Preis (Fr. 20 000.-):
Magdalena Rausser und Jürg Zulauf, Bern. Mitarbeit: P. Longo
4. Preis (Fr. 11 000.-):
Morger und Degelo, Basel
5. Preis (Fr. 10 000.-):
Bürgin Nissen Wentzlaff, Basel
6. Preis (Fr. 8000.-):
Bakker und Blanc, Biel. Mitarbeit: B. Cadetg
7. Preis (Fr. 7000.-):
Peter Märkli, Zürich. Mitarbeit: R. Kästle, G. Kühnis
8. Preis (Fr. 6000.-):
Stephan Rolli, Arlesheim
Ankauf (Fr. 5000.-):
Plattner und Trüssel Architekten, Basel

Das Fachpreisgericht setzte sich zusammen aus Kurt Aellen, Bern; Flora Ruchat-Roncati, Zürich; Gret Loewensberg, Zürich; Michael Alder, Basel, und Rudolf Brandenberger, Arlesheim.

Ausbau Flughafen Zürich

Die Vorauswahl für die Studienaufträge zum Ausbau des Flughafens Kloten ist abgeschlossen. Mitmachen dürfen für den Bereich Midfield folgende Wettbewerbsgemeinschaften: Calatrava; Haussmann-Halmuth/Oblata/Kasabaum-S+M; Richard Rogers Partnerhip; Rodolphe Luscher & Partners; Spühler-Angéll/Graham und von Gerkan-Hotz.

Für den Bereich Flughafenkopf sind mit dabei: Benthern Crouwel-Atelier WW; Béatrix & Consolascio; Burkhard Meyer Steiger und Partner; Iten+Brechtbühl-Nicolas Grimshaw; Max Dudler-Hölschi & Schurter; Nouvel-Stücheli; OMA; Rem Koolhaas-Sulzer und S:A:R.; Schnebli.

Öffentliche Neubauten Gaswerkareal Zug

Um eine tragfähige Grunddisposition für die Projektierung des ehemaligen Gaswerkareals zu erlangen, hatte die Baudirektion des Kantons Zug 1994 einen Studienauftrag an sechs Architektengruppen erteilt. Aus den eingereichten Konzeptstudien ging die Arbeit der Architektengemeinschaft Weber Kohler Reinhart aus Zug, zusammen mit Hornberger aus Zürich auf Antrag der Jury als Grundlage zur Weiterbearbeitung hervor. Die Jury empfahl darüber hinaus, über ein Grossteil des Areals einen öffentlichen Projektwettbewerb durchzuführen. Dieser wurde im Sommer 1995 eröffnet. Teilnehmerechtig waren Fachleute mit Geschäftssitz im Kanton Zug oder solche, die dort heimatberechtigt sind. Es wurden 36 Projekte eingereicht.

Die Jury empfiehlt den Veranstaltern, die Verfasser des erstrangierten Projektes mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen. Ergebnis:

1. Rang, 1. Preis (Fr. 55 000.-):

Hafner und Wiederkehr und Partner Architekten, Zug, Bucher Hotz Burkart Architekten AG, Zug, Mitarbeit: P. Lafranconi, S. Tanner, C. Blaas

2. Rang, 2. Preis (Fr. 40 000.-):

Zumbühl und Heggli, Zug, Mitarbeit: J.-D. Wyss

3. Rang, 3. Preis (Fr. 35 000.-):

Hornberger Architekten AG, Zürich, Mitarbeit: K. Hornberger, R. Meier

4. Rang, 4. Preis (Fr. 25 000.-):

Weber Kohler Reinhardt Architekten AG, Zug, Mitarbeit: F. Zingg, Beratung: A. Rotzetter und Partner, Zug

5. Rang, 5. Preis (Fr. 15 000.-):

HTS Architekten, Cham, Mitarbeit: N. Graber und C. Steiger

6. Rang, 6. Preis (Fr. 12 000.-):

Werner Egli und Hans Rohr, Baden-Dättwil, Mitarbeit: M. Bircher, V. Brändli, U. Stierli; und Armando Meletta, Ernst Strebler, Josef Zangger, Zürich, Mitarbeit: J. Bischof, M. Noureldin, C. Hediger

7. Rang, 7. Preis (Fr. 8000.-):

Otto und Partner Architekten, Liestal, R.G. Otto, A. Ruegg, Mitarbeit: Ch. Stauffer, B. Gräf

Ankauf (Fr. 10 000.-):

Müller und Partner Architekten AG, Baar, Mitarbeit: L. Gjorgjiev

Ankauf (Fr. 8000.-):

René Häusler, BeatENZler, Steinhausen

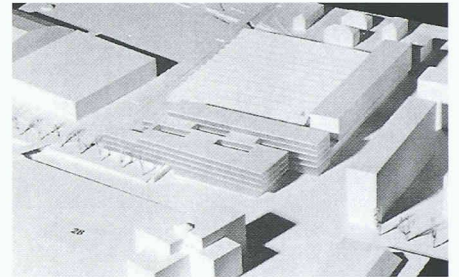
Ankauf (Fr. 7000.-):

H. Bosshard und W. Sutter, Zug, Mitarbeit: K. Wiesendanger, N. Radisic, P. Hodel

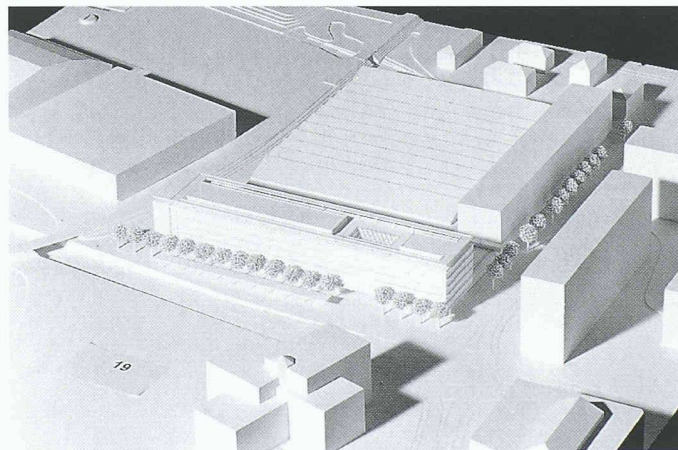
Ankauf (Fr. 5000.-):

Angélil/Graham Architecture, Zürich, R. Pfeningner, M. Scholl, M. Angélil, Mitarbeit: M. Kolbel, M. Lee, S. Rüfenacht

Das Fachpreisgericht setzte sich zusammen aus H. Staub, Kantonsbaumeister, Zug; F. Wagner, Stadtarchitekt, Zug; P. Schatt, alt Kantonsbaumeister, Zürich; H. Sieber, Zug; M. Spühler, Zürich; U. Zbinden, Zürich, und U. Marbach, Zürich, Ersatz.



Angélil/Graham Architecture, Zürich



Hafner+Wiederkehr+Partner Architekten und Bucher Hotz Burkart Architekten AG, beide Zug

Preise

Veranstalter	Objekte PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SI+A Heft S.
SIA	SIA-Preis 1996, Auszeichnung für nachhaltiges Bauen	Bauherrschaften und Planungsteams von Umbau-, Umnutzungs- und Sanierungsobjekten, welche beispielhaft für eine ökologisch sinnvolle, nachhaltige Bauweise sind	30. April 96	5/1996 S. 75
Deutsche Messe AG, Hannover, Bund Deutscher Architekten (BDA) - NEU	Constructec-Preis 1996 (Industriearchitektur)	Architektinnen und Architekten, die die geistigen Urheber der eingereichten Bauwerke sind	31. Mai 96	16/17/1996 S. 328
Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Holzforschung SAH	Forschungs- und Entwicklungsarbeiten in der Holzforschung	Junge Absolventen der Hochschulen, der HTL oder vergleichbarer Institutionen	30. Juni 96	9/1996 S. 147
Schweizer Küchen- Verband	«Die gute Küche 1997» und «Küchenvision»	Architektinnen und Architekten, Küchengestalterinnen und Gestalter, Planungsnachwuchs	31. Juli 96	13/1996 S. 253
Schweiz. Arbeitsgemeinschaft Solar 91 - NEU	Solarpreis 1996	Solaranlagen, die vom 1. Januar 1995 bis zum 31. Juli 1995 in Betrieb genommen wurden	31. Juli 96	16/17/1996 S. 328